



# Umsetzungsbeispiel

Stufe	ab 6. Schuljahr
Dimension	Sozialkompetenzen
Teildimension	Kooperation
Facetten	Rollen einnehmen und diese erfüllen
	Aktiv teilnehmen

## Partnerakrobatik

<b>Aufgabe und Durchführung</b>	Die Lernenden bilden in verschiedenen Kleingruppen unterschiedliche Partnerakrobatik-Bilder nach. Die Gruppen arbeiten dabei selbständig. Sobald sie ein Bild nachstellen können informieren sie die Sportlehrperson, welche die Figur mit einer Digitalfotokamera festhält. Das Ziel der Gruppe besteht darin, die Figuren möglichst mit der dargestellten Qualität (Körperhaltung, Ästhetik) nachzubilden.
<b>Auswertung</b>	Die Gruppe reflektiert, wie gut die Kooperation funktioniert hat. Möglicherweise kommen neben den Facetten "Rollen einnehmen und diese erfüllen" und "Aktiv teilnehmen" noch weitere Themen zur Sprache, welche für ein funktionierendes Team von Bedeutung sind (Problemlöseverhalten, Kommunikation, gegenseitige Unterstützung, Kreativität). Anschliessend diskutiert die Gruppe was es braucht, um ein besseres Ergebnis zu erzielen.
<b>Beobachtungspunkte</b>	<ul style="list-style-type: none"> <li>• Hat ein Gruppenmitglied die Führung übernommen?</li> <li>• Gab es eine klare Aufgabenteilung in der Gruppe?</li> <li>• Haben die Gruppenmitglieder ihre Rollen wahrgenommen?</li> <li>• Haben sich die Gruppenmitglieder fair miteinander verhalten?</li> <li>• Haben die Gruppenmitglieder aktiv zur Lösungsfindung beigetragen?</li> <li>• Waren die Gruppenmitglieder bereit, Kompromisse einzugehen?</li> <li>• Hat sich jedes Gruppenmitglied nach seinen Möglichkeiten für die Zielerreichung eingesetzt?</li> <li>• Haben die Gruppenmitglieder zielorientiert zusammengearbeitet?</li> <li>• Haben sich die Gruppenmitglieder gegenseitig geholfen?</li> </ul> <p><i>Zur Reflexion:</i></p> <ul style="list-style-type: none"> <li>• Haben die Gruppenmitglieder ihre Zusammenarbeit kritisch hinterfragt?</li> <li>• Hat jedes Gruppenmitglied seine eigene Meinung in die Auswertung eingebracht?</li> </ul>
<b>Anweisungen für die Lernenden</b>	«Eure Aufgabe ist es, in Kleingruppen verschiedene Akrobatikübungen durchzuführen. Sobald ihr eine Übung beherrscht, werde ich ein Foto von der Akrobatikübung machen. Euer Ziel ist es, möglichst perfekt die dargestellte Übung nachzustellen. Anhand des Fotos könnt ihr eure Darstellung mit der Vorlage vergleichen und erkennt, wo ihr eure Haltungen, Positionen etc. noch verändern solltet. Diskutiert das in eurer Gruppe und versucht dann, die Übung verbessert durchzuführen.»
<b>Aufbau</b>	Jeweils zwei bis vier Matten (je nach Grösse der Akrobatikübung) werden in der Halle verteilt aneinandergelegt.
<b>Material</b>	Turnmatten, Ausgedruckte Beispiele für Akrobatikübungen

**Quelle**

-

**Praktische Umsetzung und Erfahrungswerte**

Zeit	abhängig von Komplexität der Akrobatikübung pro Übung zwischen 5 bis 10 Min. (inkl. Vorbereitung, Diskussion etc.)
Organisation	Die Sportlehrperson achtet auf ein gutes und funktionelles Aufwärmen. Es hat sich bewährt, dass die Lernenden gezwungen werden, zuerst mindestens drei Figuren in der Zweiergruppe zu zeigen. Der Fotografenjob kann auch delegiert werden, damit sich die Sportlehrperson auf das Sichern und Helfen konzentrieren kann. Das Instrument «Skalierung» eignet sich bestens für die Reflexionen in der Gruppe.
Testpersonen	Jeweils eine Gruppe
Probleme	Akrobatische Grundregeln müssen den Schülerinnen und Schülern vertraut sein.